

LUZERNER WAHLEN

Mitte Udligenswil nominiert Gisela Künzli-Huber und Stefan Ulrich für den Gemeinderat

Die bisherige Gisela Künzli-Huber tritt nochmals an, Stefan Ulrich soll den Sitz der zurücktretenden Brigitte Henseler verteidigen.

15.01.2024, 14.12 Uhr



Stefan Ulrich und Gisela Künzli-Huber.

Bild: zvg

Die Mitte Udligenswil hat die amtierende Bauvorsteherin Gisela Künzli-Huber und Stefan Ulrich für die Gemeinderatswahlen vom 28. April nominiert, wie sie mitteilt. Ulrich soll den Sitz von Bildungsvorsteherin Brigitte Henseler verteidigen, die bekannterweise nicht mehr antritt. Henseler [war seit 2020 im Amt und begründete den Verzicht auf eine weitere Kandidatur mit zusätzlichen beruflichen Herausforderungen.](#)

Ulrich wohnt seit 2003 in Udligenswil und ist Vater eines 9-jährigen Sohnes, wie es in der Mitteilung heisst. Der Betriebsökonom FH arbeitet bei einer Privatbank in Luzern. Als ehemaliges Mitglied des Parlaments der Stadt Zug, in der Ulrich früher wohnhaft war, sei er mit dem Politbetrieb bestens vertraut. Er wolle sich für eine gute Verkehrsanbindung, für bezahlbare Gesundheitsdienstleistungen und für eine attraktive Schule einsetzen.

Gisela Künzli-Huber, diplomierte Bauverwalterin und Absolventin eines CAS in Raumplanung, ist seit 2019 Gemeinderätin. «Nebst der Realisation diverser zukunftsweisender Bauprojekte treibt sie die Aktualisierung sämtlicher in ihrem Ressort relevanter Planungsinstrumente voran, allem voran die aktuell laufende Ortsplanung», schreibt die Mitte. *(std)*